

September 2

DIE 0

HEIM- 0

KIRCHE 9



**GEISTLICHES WORT 3****GEISTLICHES LEBEN 4**

Gesprächskreis

Bibel lesen

„Schnupper-Pilgern“ nach Loccum

Glaube im Alltag

Calvin-Abend

**GOTTESDIENSTE 5**

Einladung zur Goldenen Konfirmation

Diakonie-Gottesdienst

Gaben für Erntedank

**KINDER 6**

Kirche mit Kindern

Neue Mutter-Vater-Kind-Gruppe

Kindergruppe am Mittwoch

Buch-Tipp des Monats

**KINDER / JUGEND 7**

Jona, was soll denn das?

Praktikum in der Lukasgemeinde

Secondhand Basar

**IN UND UM LUKAS 8**

Neu im Gemeindebüro

Dank

Wandergruppe pausiert

Zurück aus der Elternzeit

125 Jahre Apostelkirche

Blutspendetermin

**KINDERBIBELWOCHE 9****SOMMERIMPRESSIONEN 10**

Eindrücke von unserer Kinderfreizeit

**SOMMERIMPRESSIONEN 11**

Den Sommer genießen

**KULTUR / GASTGRUPPEN 12**

Vosswärts e. V.

Ostgottesdienst

**FAMILIENNACHRICHTEN 13****WERBUNG 14****GRUPPEN DER LUKASGEMEINDE 15****IHRE ANSPRECHPARTNER/-INNEN 16****Dank für Ihre Unterstützung des Gemeindefests**

Herzlichen Dank an alle Gemeindeglieder, die durch ihre Ideen, ihre häuslichen Backkünste und durch ihre tatkräftige Unterstützung zum Gelingen unseres diesjährigen Gemeindefests beigetragen haben.

**Vorbesprechung des Basars**

Bereits jetzt sind alle Interessierten für den 20. Oktober, um 19.30 Uhr zu einer Vorbesprechung des diesjährigen Basars eingeladen. Ihre Erfahrung, Ihre Ideen und Ihre Tatkraft zählen und werden dringend gebraucht. Bitte notieren Sie sich diesen Termin in Ihrem Kalender.



Eröffnung der Woche der Diakonie in Hannover

**Licht und Schatten**

15 Jahre mit Asphalt

Marktkirche Hannover  
Sonntag, 6. September 2009

10.00 Uhr	Diakonie-Gottesdienst mit dem Pantomimen Peter Mien und der Glasharfenistin Susanne Würmel
11.30 Uhr	Orgel meets Straßenmusik mit Straßenmusikanten und dem Orgelduo Max&Moritz
12.30 Uhr	Essen aus der Suppenküche

Monatsspruch für September

*Wo euer Schatz ist, da ist auch euer Herz.*

Lk. 12,34

Liebe Gemeinde,

ein Schatz, liebe Leserinnen und Leser, lässt die Herzen höher schlagen. Zumindest normalerweise. Wenn ich mir Kinder im Grundschulalter vorstelle - was kann es Schöneres geben als eine Schatzsuche? Jeder Kindergeburtstag ist damit gerettet! Enttäuschungen gibt es auch, aber die gehören dazu. Mit leuchtenden Augen berichten die Kinder von den Schwierigkeiten bei der Suche, von der Anstrengung bei der Überwindung von Hindernissen und von dem Glück des Findens. Mit ganzem Herzen sind die Kinder dabei. So sehr, dass der Schatz, der gesucht wurde, dagegen verblasst. Mich als Organisator einer Schatzsuche hat das einmal beschämt. Hätte der Feuereifer der Kinder nicht einen kostbareren Schatz verdient gehabt als Süßigkeiten und Haarspangen? - Ein Schatz lässt die Herzen höher schlagen. Das weiß auch Jesus von Nazareth, von dem der Spruch für den Monat September stammt. Jesus möchte, dass unser Herz sich auf den wertvollen Schatz schlechthin richtet: auf den Schatz im Himmel, den die Diebe nicht stehlen und die Motten nicht fressen können. Der Himmel als Herzensangelegenheit; zu Gott unserem himmlischen Vater, der uns tröstet wie einen seine Mutter tröstet, zu ihm sollen wir unser Herz erheben. Das will Jesus uns nahe bringen. - Sein Herz für Gott öffnen heißt glauben. Martin Luther formulierte es so: Die zwei gehören zuhaufe, Glaube und Gott. Woran du nun, sage ich, dein Herz hängst und worauf du dich verlässt, das

ist eigentlich dein Gott. Woran hängt unser Herz? Hängt es an Gott, der die Quelle allen Lebens ist, der uns geschaffen hat? Ist Gott im Himmel für uns ein Schatz, der unser Herz höher schlagen lässt? - Wir sind dem Grundschulalter entwachsen und müssen uns solche Fragen stellen. Denn das Leben ist zu kostbar, als dass wir es mit der alleinigen Suche nach Geld, Macht oder Wissen verschwenden sollten. Das Leben ist bunt und in seiner Vielfalt verwirrend. Aber Jesus macht sich bemerkbar. Er weist uns hin auf Gott, er, der die Liebe Gottes in Person ist. Und wenn wir ihn ernst nehmen, dann bekommt die Vielfalt des Lebens ihren angemessenen Stellenwert. Dann gehen wir im Alltag nicht unter, weil die Augen unseres Herzens zum Himmel gerichtet sind. - Schatzsuche nur etwas für Kinder? Immerhin dürfen wir uns durch Jesus Christus als Kinder Gottes verstehen. Denn wir sind auf seinen Namen getauft. Jesus Christus, das ist der, der die Schatzsuche organisiert. Wenn wir uns an ihn halten, wie könnten wir dann den Schatz im Himmel verpassen? Sich für Gott begeistern, den Glauben für eine kostbare Angelegenheit halten, mit Leidenschaft Christin oder Christ sein wollen, das dürfen wir. Die von der Schatzsuche begeisterten Kindern dürfen uns in dieser Hinsicht ein Vorbild sein. Kostbare Erfahrungen bei dem Blick zum Himmel wünscht Ihnen

Ihr P. Dr. Bogislav Burandt

### Gesprächskreis



Für Donnerstag, den 10. September um 18.00 Uhr lade ich Sie herzlich zum nächsten Gesprächskreis ein. Wir beschäftigen uns mit dem Thema Georg Friedrich Händel. Als Referent hat der Pianist Peter Müller zugesagt, der den Abend mit praktischen Beispielen bereichern wird. P. Dr. Burandt.



### Bibel lesen

Abayomi Bankole lädt für Montag, 14. September und Montag 28. September von 19.30 bis 21.00 Uhr zum gemeinsamen Bibellesen ein. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

### „Schnupper-Pilgern“ nach Loccum

Auf den Spuren der Mönche durch Kloster und Forst

Der Frauenbibelkreis macht im September einen Ausflug nach Loccum um eine kleine Pilgerwanderung mit Pilgerpastorin Maike Selmayr mitzumachen und um der Methode und Praxis des Pilgerns ein wenig auf die Spur zu kommen. Ein Schnupperkurs im Pilgern also, der Lust machen soll auf mehr. Es sind noch einige wenige Plätze frei. Wer also Lust und Zeit hat, mit uns mitzupilgern, findet sich am Mittwoch, 23. September um 16.30 Uhr an der Lukaskirche ein. Wir werden gegen 22.00 Uhr wieder in Hannover sein. Eine Anmeldung ist dringend erforderlich, um die PKW-Plätze zu organisieren. Da wir zum Teil durch unwegsames Gelände oder auf Waldwegen unsere Pilgerwanderung durchführen werden, ist festes Schuhwerk nötig und da wir auch bei Regen laufen werden, ist wetterfeste Kleidung nicht zu vergessen. Nähere Infos und Anmeldung bei E. Siegmund, Diakonin.

Im Oktober trifft sich der Frauenbibelkreis dann zu den gewohnten Zeiten wieder am 28. Oktober ab 19.30 Uhr zum Ankommen und Tee trinken und ab 20.00 Uhr mit einem Thema.

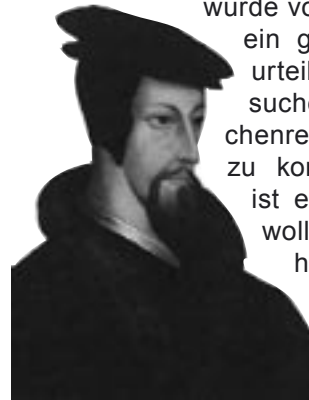
### Glaube im Alltag

Eine neue Gesprächsgruppe hat sich gebildet

Im April und Mai diesen Jahres haben wir in unserer Lukaskirche gemeinsam mit der Vahrenwalder Kirche den Kompaktkurs Glaube unter der Leitung von Hermann Brünjes durchgeführt. Anschließend wurde mehrfach der Wunsch geäußert, eine neue Gesprächsgruppe zu bilden. Viele Fragen zum Thema Glaube konnten aus Zeitgründen während des Kompaktkurses nicht behandelt werden. So soll nun das von Hermann Brünjes herausgegebene Buch zum Kompaktkurs Glaube schrittweise durchgegangen und dabei versucht werden, offen gebliebene Fragen zu beantworten. Die Gruppe hat sich den Arbeitstitel „Glaube im Alltag“ gegeben und setzt sich aus Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Kompaktkurses zusammen. Weitere Interessenten sind willkommen. Der Kreis trifft sich monatlich an jedem dritten Dienstag, jeweils um 19.30 Uhr immer im Wechsel zwischen der Lukaskirche und der Vahrenwalder Kirche. An den Abenden wird es eine kurze Einführung geben. Danach haben wir viel Zeit für das Gespräch. Die Abende enden spätestens um 21.30 Uhr. Termine: 15. September (Vahrenwalder Kirche,) 20. Oktober (Lukaskirche), 17. November (Vahrenwalder Kirche).







### Calvin-Abend

Der Genfer Reformator Johannes Calvin wurde vor 500 Jahren geboren. Dies ist ein guter Anlass, Urteile und Vorurteile zu überprüfen und zu versuchen, dem Flüchtling, Jurist, Kirchenreformer und Theologen näher zu kommen. Statt eines Vortrages ist eher eine Collage geplant: Wir wollen verschiedene Texte Calvins hören und dann miteinander ins Gespräch kommen. Herzliche Einladung zu Dienstag, den 29. September um 19.30 Uhr.



P. Dr. Burandt

**Gottesdienste jeweils 10.00 Uhr**

Sept	06.09.	13. S. n. Trinitatis	Diakonie-Gottesdienst mit Abendmahl (Traubensaft) 10.00 Uhr: Kindergottesdienst 15.00 Uhr: Gehörlosengottesdienst	P. Dr. Burandt und Team E. Siegmund, Diak. und Team Pn. Neukirch	  
	13.09.	14. S. n. Trinitatis	Familiengottesdienst (Abschluss der Kinderbibelwoche) 15.00 Uhr: Ostgottesdienst	E. Siegmund, Diak. und Team Sup. i.R. Dr. Wittram/ KMD i.R. Hans-Jürgen Lange	 
	20.09.	15. S. n. Trinitatis	Goldene Konfirmation mit Abendmahl (Traubensaft) - mit dem Posaunenchor der Stadtmission	P. Dr. Burandt	
	27.09.	16. S. n. Trinitatis	Gottesdienst	P. Reinhard Fiola	
Okt	04.10.	Erntedankfest	Gottesdienst mit Abendmahl (Traubensaft) und dem Lukas-Chor	P. Dr. Burandt und Team	

**Einladung zur Goldenen Konfirmation**

Am 20. September feiern wir um 10.00 Uhr Goldene Konfirmation. Wenn Sie vor 50 Jahren in unserer oder einer anderen Kirchengemeinde konfirmiert wurden, sind Sie herzlich eingeladen! Auch alle Jubilare mit höheren runden Konfirmationsjubiläen sind willkommen. Bitte melden Sie sich auch im Hinblick auf eine Teilnahme am gemeinsamen Mittagessen bis 15. September im Gemeindebüro an.

**Diakonie-Gottesdienst**

Einsatz für andere, das gehört zum christlichen Glauben unabdingbar dazu. In unserer Landeskirche wird jährlich in einer Woche der „Diakonie“ besonders daran erinnert. Und wir wollen in der Lukaskirche am 6. September um 10.00 Uhr einen Gottesdienst feiern, der die Verbindung von Glauben und Leben unterstreicht. Herzliche Einladung!

**Gaben für Erntedank**

In diesem Jahr fällt unser Erntedankfest auf den 4. Oktober. An diesem Tag wollen wir unseren Erntedank-Gottesdienst feiern und uns an dem Guten freuen, das Feld und Garten erbracht haben. Darum bitten wir Sie, uns bis Freitag den 2. Oktober etwas von Ihren Gartenerzeugnissen mitzubringen, damit wir es auf den Altar legen können.

Helfen Sie mit, uns vor Augen zu stellen: Es gibt gute Gründe, Gott für die Gaben seiner Natur dankbar zu sein!



Nach dem Gottesdienst sind Sie herzlich eingeladen, bei einer Tasse Kaffee oder Tee miteinander ins Gespräch zu kommen.



**Liebe Kinder, die Sommerferien sind vorüber, das neue Kindergartenjahr und das neue Schuljahr beginnen. Auch bei uns in der Lukasgemeinde geht es mit Schwung weiter. Wir freuen uns auf Euch. Diakonin Elke Siegmund und Team**

### Kirche mit Kindern

Im Kindergottesdienst da ist was los! Und Ihr, liebe Kinder, seid herzlich eingeladen. Wir treffen uns am 6. September von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr im Kinder- und Hortraum unserer Gemeinde. Und es wird spannend werden, liebe Kinder. Wir bekommen Besuch von einer Frau mit Namen Hildegard, so viel kann ich Euch schon verraten. Sie wird ganz anders gekleidet sein als wir und wird uns sicher viel zu erzählen haben. Lasst Euch überraschen. Auf jeden Fall gibt es wieder Basteleien, eine spannende Geschichte und wie immer sammelt ein Kind die Kollekte mit unserer schönen Kirche ein und der Kinderpsalm wird von Euch Kindern vorgelesen. Ihr seht, liebe Kinder, ohne Euch geht es gar nicht im Kindergottesdienst. Es freuen sich auf Euch E. Siegmund, Diak. und Team



### Neue Mutter-Vater-Kind-Gruppe

In unserer Gemeinde gibt es seit Ende August eine neue Mutter-Vater-Kind-Gruppe. Dieses Angebot richtet sich an Familien, die Kleinkinder im Alter von 9 bis 16 Monaten haben. Zwei Mütter haben sich bereit erklärt, diese Gruppe zu begleiten und haben auch eigene Kinder in dem Alter. Ich als Diakonin stehe der Gruppe als Ansprechpartnerin und für weitere Aktionen zur Verfügung. Für die Kinder soll viel Zeit sein zum gemeinsamen Spielen, aber auch ein Begrüßungs- und Schlusskreis mit Bewegung und Liedern oder erste Fingerspiele sollen zu gegebener Zeit ihren Platz haben. Für die Mütter oder Väter soll neben der Kinderbetreuung auch Gelegenheit sein, einen Tee oder Kaffee zu trinken, miteinander ins Gespräch zu

kommen oder näheren Kontakt zu unserer Gemeinde aufzubauen. Die neue Mutter-Vater-Kind-Gruppe findet statt jeweils am Freitag von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr im Kinder- und Hortraum und wir freuen uns noch über weiteren Zuwachs. Bei Interesse melden Sie sich doch bei E. Siegmund, Diakonin.

### Kindergruppe am Mittwoch

Kennt Ihr eigentlich schon unsere Kindergruppe, die sich jeden Mittwoch von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr im Kinder- und Hortraum trifft? Mit vielen Kindern zusammen spielen, basteln, singen, ein Quiz machen, gemeinsam essen oder auf den Spielplatz gehen zum Toben: es ist immer etwas los! Interessierte und unternehmungslustige Kinder, die uns kennen lernen wollen, sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Euch! Elke Siegmund, Diakonin und Team

### Buch-Tipp des Monats

Titel:	Gespensterjäger (Sammelband)
Autorin u. Illustration:	Cornelia Funke
Verlag:	Loewe (2009)

In Toms Keller sitzt ein Gespenst, ein schleimiges mit giftgrünen Augen. Zum Glück ist Omas Freundin Hedwig Kümmelsaft eine echte Expertin, wenn es um Gespenster geht. Gemeinsam stellen sie fest: es handelt sich um ein MUG (= mittelmäßig unheimliches Gespenst). Dieses MUG heißt Hugo und braucht dringend ihre Hilfe..... Tom ist nicht der typische Held, der alle Gefahren besteht. Aber er lernt mit seinen Ängsten umzugehen und sich so schwierigen Situationen zu stellen. Ein Mut-Mach-Buch mit viel Witz nicht nur für Jungen ab 8 Jahren.





## Jona, was soll denn das?

KiBiWo macht Kinder froh - und Erwachsene ebenso

Auch in diesem Jahr gibt es wieder eine Kinderbibelwoche. Und so ist ein Team aus elf Frauen seit April wieder dabei, sie mit viel Elan, Kreativität, Freude, aber auch mit viel Einsatz und Arbeit vorzubereiten. In der Woche vom 8. bis 11. September von 16.00 bis 18.00 Uhr wollen wir unter dem Thema: „Jona, was soll denn das?“ mit Herz, Mund und Händen und natürlich vielen Kindern auf Entdeckungsreise gehen und uns mit Jona auf den Weg machen.

Spannend wird es bestimmt werden, wenn wir den Propheten Jona in unserer Kinderbibelwoche kennen lernen werden, denn er erhält von Gott einen wichtigen Auftrag. Doch Jona hat Angst. Das ist ihm alles zu viel. Dann kommt auch noch ein riesiger Wal ins Spiel, aber Gott lässt Jona nicht aus den Augen. Jona verspürt Angst, Wut und Ärger. Gefühle, die auch die Kinder und natürlich wir Erwachsene gut kennen, und so können wir uns gut in Jona hinein versetzen und viel von ihm lernen. Wie geht er mit seinen Gefühlen um und wie hilft ihm Gott dabei? Wir werden davon sehen und hören, wir werden dazu singen, spielen und beten, basteln und bauen. Wir wollen zusammen essen und trinken, christliche Gemeinschaft erleben und die Freude im Zusammensein mit vielen Kindern soll im Mittelpunkt stehen.

Zum Abschluss der KiBiWo findet ein Familiengottesdienst statt. Wir wollen alle Gemeindeglieder an dem Erlebten teilnehmen lassen, zusammen die fröhlichen Lieder singen und hören, wie die Geschichte mit Jona und Gott ausgegangen ist. Wir laden Jung und Alt herzlich zum Familiengottesdienst am Sonntag, 13. September um 10.00 Uhr ein. Das Kibiwo-Team kocht etwas Leckeres, sodass zu Hause die Küche kalt bleiben kann. Wir freuen uns auf einen fröhlichen Gottesdienst mit den Kindern und Eltern und allen Gemeindegliedern. Es wäre doch nur zu schön, wenn unser Kirchoraum voll wird und wir eine große christliche Gemeinschaft sind. Es grüßen Elke Siegmund, Diakonin und das KiBiWo-Team

## Praktikum in der Lukasgemeinde



Liebe Gemeindeglieder, mein Name ist Lotta Kohlmann und ich werde ab dem 1. September diesen Jahres mein Berufspraktikum bei Diakonin Elke Siegmund in der Lukas-Kirchengemeinde absolvieren. Ich bin 24 Jahre alt, komme aus der Nähe von Bremen und möchte Diakonin werden. Das Studium der Sozial- und Religionspädagogik hat mich nach Hannover gebracht. Vorher habe ich viel und gern ehrenamtlich in verschiedenen Gemeinden mitgearbeitet. Mir liegt besonders die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Ehrenamtlichen am Herzen. Ich freue mich auf interessante Gespräche, fruchtbare Arbeit, Vielfalt und eine lebendige Gemeinde bei und mit Ihnen. Herzliche Grüße, Lotta Kohlmann

**Secondhand  
Basar**

**Samstag, den 26. September 2009  
von 14.00 bis 16.00 Uhr**

**Es werden Baby- und Kinderbekleidung, Bücher,  
Spiele, Spielzeug und vieles mehr angeboten.**

**Möchten Sie etwas verkaufen  
und einen Tisch reservieren?**

**Dann melden Sie sich bitte ab dem 01.09.2009  
bei Annette Thies, Telefon 62 07 19  
(pro Tisch 5.00 Euro und ein selbst gebackener Kuchen)**

## Neu im Gemeindebüro

Ich bin die Neue im Gemeindebüro und seit dem 1. August für Sie da.  
Persönliches:

Name: Marion Hüper  
Wohnort: Hannover  
Alter: 48 Jahre  
Familienstand: verheiratet mit  
Norbert, zwei Söhne (Andreas 22  
Jahre, Sebastian 15 Jahre)



Berufliches: Ich habe bereits sieben Jahre als Pfarr-  
amtssekretärin in einer anderen Gemeinde gearbeitet und  
bin gespannt auf meine neue Aufgabe. Es ist für mich ne-  
ben den vielfältigen Verwaltungsaufgaben eine Herzens-  
angelegenheit, mit Kompetenz und Freundlichkeit die Tür  
zu Ihrer Gemeinde zu öffnen. Ich freue mich auf Sie!

## Dank

Die Zeit ohne etatmäßige Sekretärin ist am 3. August  
zu Ende gegangen. Marion Hüper hat die Stelle im Ge-  
meindebüro angetreten und wurde am 30. August im  
Gottesdienst von der Gemeinde willkommen geheißen.  
Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit. Für die in der  
Vakanz geleistete Arbeit bedanken wir uns ganz herzlich  
bei Eleonore Garbe, Andrej Linger und Jutta Wollny, die  
den Überblick über die Gemeindegemeinschaft behalten haben,  
wertvolle Grundlagenarbeit bei der Erstellung von Listen  
abliefern und die umfangreichen Kassenabrechnungen  
gemeistert haben. Durch den Fleiß der Büromannschaft  
ist es nicht zu dem von manchen befürchteten Chaos ge-  
kommen. Für das gezeigte Engagement einschließlich der  
Frustrationstoleranz auf dem engen Raum des Büros be-  
danken wir uns im Namen des Kirchenvorstandes.

## Wandergruppe pausiert

Unserer engagierter Vorwanderer Max Petereit legt eine  
sportliche Pause ein. Er startet erst Ende Oktober wieder  
mit Ihnen zu Wanderungen durch die Eilenriede. Die Ter-

mine werden wir im nächsten Gemeindebrief mitteilen. Bis  
dahin lässt er Sie herzlich grüßen und freut sich im Okto-  
ber auf neue Mitwanderer.

## Zurück aus der Elternzeit

Hallo, ich bin die „Neue“ im Hort und  
möchte mich an dieser Stelle bei Ih-  
nen vorstellen. Mein Name ist Ange-  
la Klindworth, ich bin 36 Jahre alt,  
Erzieherin und Mutter von drei Kin-  
dern (4, 5 und 7 Jahre). Nach acht  
Jahren Elternzeit bin ich im August  
in den Hort der Lukaskirche zurück-  
gekehrt und freue mich schon auf  
Sie und Ihre Kinder!



## 125 Jahre Apostelkirche

Die Apostelkirche feiert im September ihren 125. Geburts-  
tag. Ein umfangreiches Festprogramm liegt vor. Am Sams-  
tag, den 19. September lädt die Apostelgemeinde ein zu  
einem Pilgerweg, der auch über die Lukaskirche führen  
wird. Das Festprogramm verrät Folgendes: 15.00 Uhr Pil-  
gerkonzert in der Apostelkirche, nach Reisesegen Gang  
zur Lukaskirche (Tochtergemeinde,) Konzert und anschlie-  
ßend Gang zur Christuskirche (Muttergemeinde), Konzert,  
Rückweg zur Apostelkirche zum Abschlusskonzert. An den  
Orgeln H.-J. von Mettenheim, Texte von S. Kubale Filbir  
und D. Zimmer. Um 18.00 Uhr findet in der Apostelkirche  
die Abendandacht statt.



## Blutspendetermin

Im Juli fand zum ersten Mal bei uns im Gemeindegebäude  
eine Blutspendeaktion des Roten Kreuzes statt. Sie verlief  
so erfolgreich, dass das Rote Kreuz schon im September  
den nächsten Termin anbieten wird. Falls Sie Blut spenden  
möchten, kommen Sie am 14. September in der Zeit von  
14.00 bis 21.00 Uhr zu uns in den Großen Saal (Eingang  
Rolandstraße).



# KINDER BIBELWOCHE

8.-11.9.2009 VON 16.00 UHR - 18.00 UHR

"JONA  
WAS SOLL DENN DAS?"



**Familiengottesdienst zum Abschluss: 13.9.2009 um 10.00 UHR**  
mit anschließendem Mittagessen

Liebe Kinder!

**Wenn ihr vier Jahre und älter seid, dann laden wir euch ganz herzlich zu unserer  
Kinderbibelwoche ein! Wir freuen uns auf euch! Euer KIBiWo-Team**

## Eindrücke von unserer Kinderfreizeit

Vom 4. bis 10. Juli fuhren wir zusammen mit der Lister Matthäus- und Johannes-Kirchengemeinde ins Heideheim nach Burgwedel auf Kinderfreizeit. Anstatt eines Berichts darüber haben die Kinder selbst formuliert, wie es ihnen gefallen hat und was besonders schön war. Hier gibt es nun einige Stimmen der Kinder.

Und Kinder, wie fandet Ihr es? Super, meinte Jenny und Leonie fand es schön. Was fandet Ihr denn am besten? Melissa fand den Tiefseilgarten am besten. Außerdem kamen das Shoppen in Großburgwedel und die Ziege Domino (eigentlich Tom) gut an. Die Ziege hat sogar Gute-Nacht-Post bekommen.

Der kunterbunte Kindermorgen (praktischerweise kurz und knapp KuBuKiMo genannt) war am besten, ist Rudis Meinung. Aber wer kam denn zum KuBuKiMo? Ganz klar, Dr. Martin Luther. Außerdem noch seine Mutter und seine spätere Frau Katharina von Bora, antwortete Melissa. Und Isa, sagte Charlotte. Isa führte uns immer durch die Geschichten. Welche Geschichten? Die Geschichte von Martin Luther, wussten Jenny und Lena.

Wir haben auch jeden Morgen gebastelt. Welche Bastelei fandet Ihr denn am besten? Das Notizbuch, sind sich Antonia, Melissa, Lena, Jenny und Charlotte einig. Rudi und Leonie fanden es am schönsten, die Lampen zu bemalen. Das Siegel kam bei Pia und Anna am besten an.

Und was wollt Ihr noch über die Freizeit sagen? Schade, dass wir nur sechs Tage hier waren, meinte Lena. Melissa und Rudi fanden das Außengelände schön. Antonia schmeckte das Essen lecker.

Ja, und außerdem sind wir im wahrsten Sinne des Wortes zu einer richtigen Familie mit Mama, Onkel, Tante, Nichten usw. zusammen gewachsen.

Wir alle, TeamerInnen wie Kinder, freuen uns jetzt schon auf die nächste Freizeit.

Chantal Wegner



Konzentriert bei der Sache: Im Tiefseilgarten und mit Stockbrot am Lagerfeuer..



Fotos (6):  
Siegmond und Team.



Kennenslernspiel



Schöpferische Pause



Abendandacht

## Den Sommer genießen

### Ich finde meinen Platz

Wir, das sind Jugendliche aus der Lister Johannes- und Matthäus-Kirchengemeinde und der Lukaskirchengemeinde samt Diakoninnen und Ehrenamtlichen sind auch dieses Jahr in den ersten vier Tagen der Sommerferien wieder auf Jugendfreizeit gefahren, und zwar in die „Eichenkreuzburg“ in der Wedemark.

Die Freizeit stand unter dem Thema: „Ich finde meinen Platz!“ Dazu gab es Spiele, Andachten und Übungen.

Auf der Nachtwanderung hat sich dann wirklich gezeigt, dass alle ihren Platz gefunden hatten und wir zu einer richtigen Gemeinschaft zusammen gewachsen sind.

Jeden Morgen wurden wir leider unsanft von einer „Quietschmusik“ geweckt. Aber hier zeigte sich unser Gemeinschaftsgefühl erst richtig: Um fünf Uhr morgens haben wir dann einmal die TeamerInnen mit dem Lied: „Hey Baby!“ aus dem Schlaf gerissen und ihnen gezeigt, dass auch wir nicht ohne sind.

Na ja, aber die TeamerInnen konnten sich ja am Wellness-Tag ein bisschen erholen. Da gab es für uns Gesichtsmasken, Haarkuren, geschminkte und als Mädchen verkleidete Jungs und wir hatten unseren Spaß. An dem Nachmittag hatten wir dadurch drei Mädchen mehr in der Gruppe. Aber auch wir echten Mädchen haben uns ordentlich aufgehübscht.

Außer dem Schminkvergnügen zusammen mit den Jungs waren wir noch am Nathelsheidesee zum Schwimmen und Relaxen, es gab eine superduper Eichenkreuzburg-rallye, wir haben gebastelt, wir waren in Großburgwedel shoppen, es wurde gegrillt und wir haben die Burgmaus Helga samt Kindern kennen gelernt, es gab einen lustigen Filmabend und jeder Abend wurde mit einer Abendandacht beendet. Wie man unschwer erkennen kann, hatten wir auf der Freizeit keine Langeweile.

Wir haben beschlossen, dass wir nächstes Jahr unbedingt wieder wegfahren wollen, weil wir uns so gut verstanden haben und weil es so schön war.

Sarah Nadine Haas und Chantal Wegner

## Die kleine Bühne



## Proben

weitere Informationen finden Sie unter [www.diekleinebuehne.de](http://www.diekleinebuehne.de)

## Literatur am Montagabend

07.09., 19.00 Uhr

„Die Geschichte vom schönen Annerl und vom braven Kasperl“,  
Erzählung von Clemens Brentano  
Lesung und Gesprächsleitung: Ortrud Isabella Engelke



## Gesprächskreis



10.09., 18.00 Uhr

Georg Friedrich Händel, Referent mit praktischen Beispielen: Peter  
Müller (Pianist), Gesprächsleitung: P. Dr. Burandt

## Gastgruppen

	Leitung	Wochentag	Häufigkeit	Uhrzeit
Church of Pentecost (Ghana)	Kwame	Sonntag	wöchentlich	12.00 - 16.00
Gottesdienst		Freitag	monatlich	23.00 - 04.00
Fürbitten/Gottesdienst		Mittwoch	wöchentlich	20.00 - 22.00
Bibelstunde		Freitag	wöchentlich	20.00 - 22.00
Gottesdienst		Samstag	wöchentlich	11.00 - 18.00
Teambesprechung				
Faith	P. Aigbekean	Freitag	wöchentlich	18.00 - 20.00
		Samstag	wöchentlich	15.00 - 17.00
		Sonntag	wöchentlich	13.00 - 16.00
Gospelchor „Our Voices“	Garcia	Dienstag	wöchentlich	19.00 - 22.00
Altenkreis Freizeitheim Vahrenwald	Schützmannsky	Freitag	wöchentlich	14.00 - 17.00
Einzelmusiker (versch. Instrumente)	ca. 20 Personen	verschieden	verschieden	verschieden
Evangelische Gebärdenkirche	Pn. Neukirch	Sonntag und weitere Termine	monatlich	15.00 - 16.00
Ostgottesdienst	Dr. Scheller	Sonntag	4 * jährlich	15.00 - 16.00

## Vosswärts e. V.

Der Verein „Voßwärts e. V. hat sich gegründet. Leben und Arbeiten rund um die Voßstraße ist dabei das Motto. Mitglieder werden noch gesucht! Informationen finden Sie unter [www.vosswaerts.de](http://www.vosswaerts.de).

## Ostgottesdienst



Nach dem Ostgottesdienst am 13. September findet um 16.00 Uhr ein geselliges Kaffeetrinken statt. Dr. Rita Scheller hält einen Vortrag zum Thema: Der Transformationsprozess der evangelischen Kirche in Polen seit der Wende.



**DRALLE**  
*Bestattungen*

ERD-, FEUER-, SEE- UND ANONYME  
BESTATTUNGEN  
ERLEDIGUNG DER FORMALITÄTEN  
ÜBERFÜHRUNGEN  
BESTATTUNGSVORSORGE  
AUF WUNSCH  
HAUSBESUCHE

Inhaber D. Peters  
Gegründet 1885

30419 Hannover Alt-Vinnhosst 4  
30161 Hannover Dörnbergstraße 29  
30655 Hannover Podbielskistraße 223

**Tag u. Nacht (05 11) 78 98 18**  
www.dralle-bestattungen.de - info@dralle-bestattungen.de

**Hallo Taxi!**  
0511 **3811**

Mit über 600 Taxis,  
die Nr. 1 in der Region  
Hannover  
www.taxi-hannover.de



ABH GmbH - Alten- und Behinderten Hilfsdienst

**ABH**  
Alten- u. Behinderten Hilfsdienst

Tagespflege



Alten- und Behinderten Hilfsdienst GmbH  
Drostestraße 41 · 30161 Hannover ☎ (0511) 34 10 10  
www.obh-pflegedienst.net · obh-pflegedienst@gmx.de  
gemeinsam Wohlfühlen

**Elektrotechnik**

**Goslar**



Elektroinstallation Planung und Ausführung  
Gebäudetechnik – Datennetzwerke

Seestraße 4, 30171 Hannover **Tel. 81 46 48**

Wenn Dir jemand erzählt,  
dass die Seele mit dem Körper zusammen vergeht und  
dass das,  
was einmal tot ist,  
niemals wiederkommt,  
so sage ihm: Die Blume geht zugrunde,  
aber der Same bleibt zurück und liegt vor uns,  
geheimnisvoll,  
wie die Ewigkeit des Lebens.

**BESTATTUNGSHILFE**  
DEVIAN

Bestattungshilfe Devian GmbH  
30171 Hannover, Hildesheimer Str. 108  
Tel. +49 511 80 777 94 Fax +49 511 80 777 95  
E-Mail info@Devian.de  
www.Devian.de

**OTTO BÜSING**  
Sanitär-Heizungsbau GmbH  
Gasgeräte Wartung und Installation

Vahrenwalder Straße 101 · 30165 Hannover

**350 67 46**  
Fax 350 21 00



*Haus Sparkuhl*

Hotel-Garni GmbH

Das freundliche,  
familiäre Hotel in der City

(Nähe Conti, Vahrenwald)

Hischestraße 4 · 30165 Hannover  
Telefon: (0511) 93 78-0  
Telefax: (0511) 93 78-199  
Homepage: www.hotel-sparkuhl.de



**Impressum**

Druck: akzent druck gGmbH  
Voltmerstraße 35a, 30165 Hannover, Tel. 05 11 / 210 80 22

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-luth. Lukaskirchengemeinde  
Redaktion: A. Rieger und Team

Mutter-Vater-Kind-Gruppen	1 ½ bis 2 Jahre (Aufnahmestopp) 9 bis 16 Monate ab 2 ½ Jahre	DO FR jeden	10.00 - 11.30 Uhr 10.00 - 11.30 Uhr 2. u. 4. DI 16.00 - 17.30 Uhr
Kindergruppe	5- bis 11-Jährige	MI	15.30 - 16.30 Uhr
Konfirmandengruppen	Vorkonfirmanden Hauptkonfirmanden I (II)	DI DI	17.00 - 18.00 Uhr 15.30 - 16.30 Uhr (17.00-18.00 Uhr)
Jugendgruppen	ab 15-Jährige ab 18-Jährige	DI FR	18.30 - 20.00 Uhr 17.30 - 19.00 Uhr (1 x monatlich)
Kinder- und Jugendbücherei (Eingang Göhrdestraße)	Kontakt: Susanne Becker Tel. 3 50 60 64 (privat)	MO DI MI	12.00 - 14.00 Uhr 16.00 - 18.00 Uhr 16.00 - 18.00 Uhr
Besuchsdienst	Gerda Garbers	jeden	2. oder 3. DO im Monat 15.00 Uhr
Hauskreis	bei Anna Mander (im Gemeindebüro zu erfragen)	jeden	1. MI im Monat 19.30 Uhr
Frauenbibelkreis	Diak. Elke Siegmund, Gerlind Wagenfeld	jeden	4. MI im Monat 20.00 - 22.00 Uhr
Bastel- und Handarbeitskreis	Ruthild Siebert	jeden	1. und 3. MI im Monat 16.00 Uhr
Lukas-Kirchenchor	Leitung: Gerhard Hagedorn, Tel. 55 35 95	DO	19.45 Uhr
Flötengruppen	Kontakt: Angela Wurl, Tel. 31 99 69 (privat)	MO MI	15.30 - 20.00 Uhr 18.30 - 20.00 Uhr
Seniorenkreis		jeden	MI 15.00 Uhr
Theatergruppe „kleine BÜHNE“	Kontakt: Angelika Maurer, Tel. 88 97 30 (privat)	MO	18.00 Uhr
Gesprächskreis	P. Dr. C. Bogislav Burandt	DO	10.09., 18.00 Uhr
Literatur am Montagabend	Ortrud Isabella Engelke	MO	1. MO im Monat 19.00 Uhr
Bibel lesen	Abayomi O. Bankole, Tel. 3 68 15 38 (privat)	MO	14.09., 28.09., 19.30 Uhr
Wandergruppe	Max Petereit, Tel. 39 16 05 (privat)		zurzeit Pause
Lukas-Tanzkreis	Edith Kruse, Tel. 66 17 60 (privat)	DI	15.00 - 16.30 Uhr
Gesellige Tänze: Tanz mit, bleib fit	Edith Kruse, Tel. 66 17 60 (privat)	DI	19.30 - 21.00 Uhr
Nachbarschaftsgruppe	Kontakt: Heide Knauf, Tel. 31 75 40		unregelmäßig
Chor Canta Nova	Kontakt: Kerstin Brocher-Schulz, Tel. 49 86 86	DO	20.00 - 22.00 Uhr
Glaube im Alltag	Kontakt: Werner Garbers, Tel. 62 79 61	jeden	3. DI im Monat 19.30 - 21.30 Uhr (im Wechsel in Lukas und Vahrenwald)

Sprechstunde der Medienabteilung: 07.09., 18.00 - 19.00 Uhr im Besprechungszimmer (neben dem Büro)  
(Internet, Grafik, Gemeindebrief)



Anzeige

Ev.-luth. Lukaskirche, Dessauerstr. 2, 30161 Hannover

Anschrift 1  
Anschrift 2  
Anschrift 3  
Anschrift 4

Ev.-luth. Lukaskirche	Dessauerstr. 2	30161 Hannover www.lukaskirche-hannover.de
Gemeindebüro	Marion Hüper	Tel. 35 39 37-30, Fax 35 39 37-40 e-mail: buero.lukaskirche@gmx.de <b>Bürozeiten:</b> <b>DI u. DO 10.00 - 12.00 Uhr</b> <b>MI 17.00 - 19.00 Uhr, FR nach Absprache</b>
Pastor	Dr. C. Bogislav Burandt	Göhrdestr. 2, 30161 Hannover Tel. 35 39 37-34 e-mail: b.burandt.lukaskirche@web.de Sprechzeiten nach Vereinbarung
Kirchenvorstand	Vorsitzender: Klaus Behn Stellv. Vorsitzender: P. Dr. Burandt	Tel. 81 82 82
Diakonin	Elke Siegmund	Tel. 35 39 37-36 e-mail: e.siegmund.lukas@gmx.net Sprechzeiten nach Vereinbarung
Kindertagesstätte	Kerstin Röttger (Leitung), Anne Buyny-Thies, Elke Diepholz, Angela Klindworth, Helga Schreiber, Christiane Wegner	Tel. 35 39 37-35
Küster	Michael Klein	Tel. 35 39 37-37 oder Tel. 31 84 95 (privat)
Kirchenmusikerin	Young-keum Chung	Tel. 2 35 11 76

neue  
Öffnungs-  
zeiten

### Was sonst noch wichtig ist

Spendenkonto	Sparkasse Hannover (BLZ 250 501 80)	Konto-Nr. 249 238
Gemeindebriefredaktion		gemeindebrief@lukaskirche-hannover.de
Internetredaktion		webmaster@lukaskirche-hannover.de
Diakoniestation	Podbielskistr. 280/282, 30655 Hannover	Tel. 96612-0 u. 64748-0, Fax 64748-70